



REGIONALKONFERENZ

am MONTAG,

den 18.06.2018

14:00 – 17:00 Uhr

in der

PETER – USTINOV – SCHULE

Kuno – Fischer – Straße 22
in 14057 Berlin

„JUGENDLICHE UND ISLAM – INTERKULTURELLE ÖFFNUNG“

In der Konferenz wird es darum gehen die Teilnehmer_innen zu befähigen, ein besseres Verständnis zu entwickeln für Ursachen und Entstehung von **Radikalisierung**, **Extremismus** sowie **Antisemitismus** unter muslimischen Jugendlichen. Damit soll für mehr Sensibilität und eine wertschätzende Haltung gegenüber gelebter Religiosität bei Jugendlichen gesorgt werden, sowie für mehr Wissen und Sicherheit im Umgang mit Themen wie religiös begründetem Extremismus. Im Fokus stehen **intervenierende** und besonders **präventive Handlungsoptionen**, um den Herausforderungen im Umgang mit diesen Themen gewachsenen zu sein. In verschiedenen Workshops sollen die Teilnehmer_innen Problemlagen umreißen und anschließend Lösungsansätze erarbeiten. Die Ergebnisse sollen schließlich im Plenum präsentiert und diskutiert werden.

Themen der Konferenz

- Interreligiösität, Identität und religiös begründeter Extremismus
- Sensibilisierung für Rekrutierungsversuche von Extremist_innen und Stigmatisierung von Gruppen
- Erarbeitung von Handlungsoptionen im Umgang mit Antisemitismus, Rassismus, Diskriminierung und religiös begründetem Extremismus

Workshops

1. (religiösbedingte) Diskriminierung unter Jugendlichen
2. antisemitische Haltung unter Jugendlichen
3. Extremismus vs. gläubig sein
4. Radikalisierung und Prävention
5. Geflüchtete und Integration



Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen! Fragen und Anregungen an:
Rebecca Eckhardt – rebecca.eckhardt@charlottenburg-wilmersdorf.de
oder unter 030 – 9029 – 17512 oder unter 0176. 807 857 01

Inhalt und Moderation erfolgt durch das Team von Teach2Reach – ein Projekt zur Prävention von Extremismus bei Jugendlichen – gefördert von der Landeskommission Berlin gegen Gewalt